



Foto: Kunstraum Engländerbau

## **Ausgebreitet – Arbeiten von Marco Eberle**

Industrielle Erzeugnisse haben ihre eigene Ästhetik. Für kurzzeitigen Gebrauch geschaffene Objekte sind dem Zeitgeist unterworfen. Bestimmte Produkte scheinen sich jedoch kaum zu verändern und sind in ihrer Form vertraut, wie ein VW-Käfer. Marco Eberle interessiert sich für die Zustände, wenn ein Produkt nicht mehr in seiner eigentlichen Form erscheint. Durch die Veränderung des ursprünglichen Materials, etwa vom Karton zum künstlichen Rasenteppich, wird die Assoziation eines Fußballfeldes geweckt. Er zerlegt einen alten VW-Käfer und lässt die Bestandteile ihre eigene Wirkung entfalten. Es entsteht ein Baukastensatz, dessen Elemente sich im Kopf des Betrachters sogleich zu einem fertigen Modell des Volkswagens zusammenfügen.

### **Eröffnung:**

**Dienstag, 11. April 06**

**«Industrieformen»**

**Ausstellung Marco Eberle**

**Kunstraum Engländerbau**

18.00 Uhr